

Aus dem Gemeinderat / Sitzung vom 26. November 2024

Gemeindevoranschlag 2025

Die Gemeinde Triesenberg budgetiert für das Jahr 2025 ein Defizit von rund CHF 900 000. Hauptgründe dafür sind verzögerte Investitionen im Neubau für die Blaulichtorganisationen (BLO), die erst im Jahr 2025 umgesetzt werden, sowie notwendige Tiefbauprojekte im kommenden Jahr. Ein ursprünglich geplanter Überschuss für 2025 verschiebt sich gemäss Finanzplan auf die Folgejahre.

Der Gemeinderat setzt sich das Ziel, im kommenden Jahr die Finanzplanung zu überprüfen. Dies, um nachhaltig zu wirtschaften und wichtige Investitionen sowohl im Tief- wie auch im Hochbau, wie z. B. im Dorfzentrum, aber auch bei anderen Projekten, langfristig sicherzustellen.

Genauere Ausführungen sind in der Dezember-Ausgabe des Dorfspiegels zu lesen.

Neubau Blaulichtorganisationen / Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat vergibt folgende Aufträge:

Dienstleistung IT-Arbeitsplatz zu CHF 13 134.35 an die Sl.one, Triesen

Feuerwehrspind zu CHF 42 438.50 an die Hermann Erni AG, Triesen

Hochlastregale Einstellhalle Feuerwehr zu CHF 5 315.05 an die Hermann Erni AG, Triesen

Metallregale Samariter für Krankenmobilen, Stellplätze, Materiallager zu CHF 17 528.10 an die Hermann Erni AG, Triesen

Büroeinrichtungen zu CHF 10 009.05 an die Lista office LO, Triesen

Stühle und Tische zu CHF 34 042.30 an die Hueba AG, Luzern

Haspel, Servicewagen, Müllcontainer, Gasflaschenschrank, Hocker, Gefahrenschrank zu CHF 10 927.80 an die Oehri Eisenwaren AG, Vaduz

Gummimatten Einstellhalle zu CHF 7 160.55 an die Brandschutz Ettiswil AG, Ettiswil

Baugesuch für eine Bewilligung ausserhalb der Bauzone

Bei der Gemeinde ging ein Baugesuch für die Sanierung des Daches auf dem Grundstück Nr. 772, Heita, in Malbun, ein.

Das Ferienhaus befindet sich, gemäss derzeit gültigem Zonenplan, in der "Roten Gefahrenzone". Beim Bauvorhaben handelt es sich lediglich um die Entfernung der bestehenden Dachziegel und die Erstellung eines Prefa-Daches. Die Kubatur des Hauses wird nicht verändert.

Der Gemeinderat stimmt dem Baugesuch ausserhalb der Bauzone aufgrund des Gemeindegesetzes zu.

Haustechnik Primarschule Obergufer / Arbeitsvergabe

In den vergangenen Jahren wurde bereits das Leitsystem der Primarschule Obergufer auf das bewährte System der Firma Siemens umgerüstet. Im Zuge der sukzessiven Erneuerung der Haustechnik soll nun auch die Heizungs-Einzelraumregulierung modernisiert werden.

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag für die Systemerneuerung der Heizungs-Einzelraumregulierung zu CHF 32 219.65 an die Siemens Schweiz AG, St. Gallen.

Sold- und Spesenreglement der Rettungs- und Hilfsdienste

Die Entschädigung für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr als über lange Jahre einzige Rettungs- und Hilfsorganisation ist bislang in der Feuerwehrordnung geregelt.

Nachdem in den letzten Jahren die FOG (Führungsorgane der Gemeinden) und der Gemeindeschutz gegründet wurden, hat sich bei den Rettungsorganisationen Regelungsbedarf zum Sold ergeben. Dabei sollen alle Rettungsorganisationen über alle Gemeinden hinweg gleichbehandelt werden.

Der Gemeinderat genehmigt den Entwurf des Sold- und Spesenreglements der Rettungs- und Hilfsdienste der Gemeinde Triesenberg.

Die Feuerwehrordnung soll dahingehend abgeändert werden, dass der Feuerwehrsold neu im Sold- und Spesenreglement der Rettungs- und Hilfsdienste geregelt ist.

Vernehmlassungsberichte

Der Gemeinderat nimmt folgende Vernehmlassungsberichte der Regierung zur Kenntnis:

- Schaffung eines Gesetzes über die europäischen elektronischen Mautsysteme
- Abänderung des Strafgesetzbuches, der Strafprozessordnung, des Strafvollzugsgesetzes, des Gesetzes über das Strafregister und die Tilgung gerichtlicher Verurteilungen, des Staatsanwaltschaftsgesetzes sowie des Jugendgerichtsgesetzes

Zu den obigen Vernehmlassungsberichten werden keine Stellungnahmen abgegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass das vollständige Gemeinderatsprotokoll erst an der darauffolgenden Gemeinderatssitzung genehmigt wird.